

PRESSEMITTEILUNG

2006-11-06



Deutsche Gesellschaft der
Plastischen, Rekonstruktiven
und Ästhetischen Chirurgen



Vereinigung der Deutschen
Ästhetisch-Plastischen Chirurgen

Dr. med. Marita Eisenmann-Klein in den USA ausgezeichnet: **President's Award für internationales soziales Engagement**

Berlin – Insbesondere in Anerkennung ihres Einsatzes für bedürftige Patienten in unterversorgten Regionen, das Engagement für die plastisch-chirurgische Versorgung im Irak und für die Internationale Vertretung des Faches wurde Dr. med. Marita Eisenmann-Klein, Präsidentin der Deutschen Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen und Generalsekretärin der International Confederation for Plastic, Reconstructive and Aesthetic Surgery am 05. Oktober 2006 in San Francisco mit dem President's Award der American Society of Plastic Surgery und der Plastic Surgery Educational Foundation ausgezeichnet.

In der Laudatio hoben die Präsidenten der beiden Gesellschaften, Bruce Cunningham und Brian Kinney, das außergewöhnliche Engagement für die Plastischen Chirurgen im Irak, deren Sicherheit und Weiterbildung und die sich daraus ergebende – nur durch diese Fachkräfte mögliche – Versorgung von Unfallopfern in dieser extrem belasteten Region, besonders hervor. Auch das von der Plastischen Chirurgin initiierte Programm "Women for Women", ein fachübergreifender Zusammenschluss von Ärztinnen weltweit zur gemeinsamen Versorgung von Frauen, die durch rituelle oder kriminelle Handlungen verletzt und verstümmelt werden, wurde als Begründung für die Auszeichnung angeführt.

Die Plastische und Ästhetische Chirurgin aus Regensburg hat im April 2006 die Führung des Weltverbandes für Plastische Chirurgie übernommen. So wurde ihr Engagement für ein internationales hohes Niveau der Patientenversorgung und die Ausbildung von Ärzten in den beteiligten 93 Nationen genauso gewürdigt, wie die Verdienste als internationale Führungspersönlichkeit und ihr bereits zuvor gezeigter und in der Position weitergeführter Einsatz für die internationale Qualitätssicherung in der Plastischen Chirurgie.

Der Weltverband zählt mit Handchirurgen, Verbrennungschirurgen, Plastischen Chirurgen und Ärzten in der Weiterbildung für das Fachgebiet knapp 100.000 Mitglieder. Es wird alle 4 Jahre ein Weltkongress abgehalten, der im Juni 2007 erstmals in Berlin stattfinden wird. Weitere Informationen dazu unter: www.ipras2007.com

Kontakt:

Kerstin van Ark
Pressesprecherin
Luisenstr. 58-59
10117 Berlin

Telefon: 030 / 28 00 44 50
Telefax: 030 / 28 00 44 59
Mobil: 0160 / 97 58 82 84

Mail: info@dgpraec.de

Internet: www.dgpraec.de
www.vdaepc.de